ANLEGERPROFIL FÜR VERWALTER-KUNDEN

- an die DADAT -

DADAT BANK

DEPOTNUMMER:

Der Vermögensverwalter ist zur Einholung der nachfolgenden Angaben aufgrund des Wertpapieraufsichtsgesetzes und des Finanzmarkt-Geldwäschegesetzes verpflichtet. Sämtliche Informationen werden streng vertraulich behandelt. Dieses Anlegerprofil dient als Ergänzung der Angaben des Kunden zum Depotvertrag für Verwalter-Kunden der DADAT.

DEPOT-/KONTOINHABER 1

ANREDE	TITEL
VORNAME	
NACHNAME	

BERUF

- ☐ Angestellter
- ☐ Arbeitssuchend
- ☐ Heeresbediensteter
- ☐ Hausfrau/Hausmann
- ☐ Leitender Angestellter
- ☐ Privatier
- ☐ Selbstständige/ Freiberufler
- ☐ Arbeiter
- ☐ Beamter
- ☐ Handwerker
- ☐ Lehrling/Auszubildender
- ☐ Pensionist
- ☐ Schüler/Student
- ☐ Wehr-/Zivildienst-leistender
- ☐ Sonstiges

☐ DEPOT-/KONTOINHABER 2 ODER ☐ ZEICHNUNGSBERECHTIGTER

(Falls kein Feld angekreuzt ist, gilt Depot-/Kontoinhaber 2)

ANREDE	TITEL
VORNAME	
NACHNAME	

BERUF

- ☐ Angestellter
- ☐ Arbeitssuchend
- ☐ Heeresbediensteter
- ☐ Hausfrau/Hausmann
- ☐ Leitender Angestellter
- ☐ Privatier
- ☐ Selbstständige/ Freiberufler
- ☐ Arbeiter
- ☐ Beamter
- ☐ Handwerker
- ☐ Lehrling/Auszubildender
- ☐ Pensionist
- ☐ Schüler/Student
- ☐ Wehr-/Zivildienst-leistender
- ☐ Sonstiges

BRANCHE

- ☐ Behörde und öffentlicher Dienst
- ☐ Baugewerbe
- ☐ Chemie, Pharma
- ☐ Erziehung und Bildung
- ☐ Finanzdienstleistung/ Versicherung
- ☐ Forschung und Wissenschaften
- ☐ Gastgewerbe und Tourismus
- ☐ Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
- ☐ Groß- und Einzelhandel
- ☐ Grundstücks- und Wohnungswesen
- ☐ ohne Branche
- ☐ Sonstiges
- ☐ Produktion von Investitions- und Konsumgütern
- ☐ Kirchliche Einrichtungen
- ☐ Kommerzielle und private Dienstleistungen
- ☐ Kunst, Kultur, Sport und Unterhaltung
- ☐ Land- und Forstwirtschaft
- ☐ Marketing und Werbung
- ☐ Telekommunikation, IT
- ☐ Transport und Verkehr
- ☐ Umwelt und Natur
- ☐ Ver- und Entsorgung
- ☐ Rechts- und Steuerberatung

FRÜHERE RELEVANTE BERUFE

HÖCHSTE ABGESCHLOSSENE AUSBILDUNG

BRANCHE

- ☐ Behörde und öffentlicher Dienst
- ☐ Baugewerbe
- ☐ Chemie, Pharma
- ☐ Erziehung und Bildung
- ☐ Finanzdienstleistung/ Versicherung
- ☐ Forschung und Wissenschaften
- ☐ Gastgewerbe und Tourismus
- ☐ Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
- ☐ Groß- und Einzelhandel
- ☐ Grundstücks- und Wohnungswesen
- ☐ ohne Branche
- ☐ Sonstiges
- ☐ Produktion von Investitions- und Konsumgütern
- ☐ Kirchliche Einrichtungen
- ☐ Kommerzielle und private Dienstleistungen
- ☐ Kunst, Kultur, Sport und Unterhaltung
- ☐ Land- und Forstwirtschaft
- ☐ Marketing und Werbung
- ☐ Telekommunikation, IT
- ☐ Transport und Verkehr
- ☐ Umwelt und Natur
- ☐ Ver- und Entsorgung
- ☐ Rechts- und Steuerberatung

FRÜHERE RELEVANTE BERUFE

HÖCHSTE ABGESCHLOSSENE AUSBILDUNG

FINANZIELLE VERHÄLTNISSE

(Angaben zu den finanziellen Verhältnissen sind nur für den Depot-/Kontoinhaber erforderlich, für den Zeichnungsberechtigten nicht.)

REGELMÄSSIGES MONATSNETTOEINKOMMEN
(z. B. Gehalt, Pension, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung)

- ☐ EUR 0,00 bis EUR 1.500,00
- ☐ EUR 1.500,00 bis EUR 3.000,00
- ☐ EUR 3.000,00 bis EUR 6.000,00
- ☐ EUR 6.000,00 bis EUR 10.000,00
- ☐ über EUR 10.000,00

REGELMÄSSIGES MONATSNETTOEINKOMMEN
(z. B. Gehalt, Pension, Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung)

- ☐ EUR 0,00 bis EUR 1.500,00
- ☐ EUR 1.500,00 bis EUR 3.000,00
- ☐ EUR 3.000,00 bis EUR 6.000,00
- ☐ EUR 6.000,00 bis EUR 10.000,00
- ☐ über EUR 10.000,00

REGELMÄSSIGE MONATLICHE VERPFLICHTUNGEN
(z. B. Miete und Betriebskosten, Kreditraten, Leasingraten, Unterhaltszahlungen, Versicherungen, Lebenshaltungskosten)

- ☐ keine
- ☐ EUR 100,00 bis EUR 500,00
- ☐ EUR 500,00 bis EUR 1.000,00
- ☐ EUR 1.000,00 bis EUR 3.000,00
- ☐ über EUR 3.000,00

REGELMÄSSIGE MONATLICHE VERPFLICHTUNGEN
(z. B. Miete und Betriebskosten, Kreditraten, Leasingraten, Unterhaltszahlungen, Versicherungen, Lebenshaltungskosten)

- ☐ keine
- ☐ EUR 100,00 bis EUR 500,00
- ☐ EUR 500,00 bis EUR 1.000,00
- ☐ EUR 1.000,00 bis EUR 3.000,00
- ☐ über EUR 3.000,00

GESCHÄTZTES LIQUIDES GESAMTVERMÖGEN
(z. B. Spar- und Kontoguthaben, liquides Wertpapiervermögen)

- ☐ bis EUR 10.000,00
- ☐ EUR 10.000,00 bis EUR 30.000,00
- ☐ EUR 30.000,00 bis EUR 60.000,00
- ☐ EUR 60.000,00 bis EUR 100.000,00
- ☐ EUR 100.000,00 bis EUR 250.000,00
- ☐ über EUR 250.000,00

GESCHÄTZTES LIQUIDES GESAMTVERMÖGEN
(z. B. Spar- und Kontoguthaben, liquides Wertpapiervermögen)

- ☐ bis EUR 10.000,00
- ☐ EUR 10.000,00 bis EUR 30.000,00
- ☐ EUR 30.000,00 bis EUR 60.000,00
- ☐ EUR 60.000,00 bis EUR 100.000,00
- ☐ EUR 100.000,00 bis EUR 250.000,00
- ☐ über EUR 250.000,00

GESCHÄTZTES ILLIQUIDES GESAMTVERMÖGEN
(z. B. Liegenschaften, Unternehmensbeteiligungen, Lebensversicherungen)

- ☐ bis EUR 50.000,00
- ☐ EUR 50.000,00 bis EUR 150.000,00
- ☐ EUR 150.000,00 bis EUR 250.000,00
- ☐ EUR 250.000,00 bis EUR 500.000,00
- ☐ EUR 500.000,00 bis EUR 1.000.000,00
- ☐ über EUR 1.000.000,00

GESCHÄTZTES ILLIQUIDES GESAMTVERMÖGEN
(z. B. Liegenschaften, Unternehmensbeteiligungen, Lebensversicherungen)

- ☐ bis EUR 50.000,00
- ☐ EUR 50.000,00 bis EUR 150.000,00
- ☐ EUR 150.000,00 bis EUR 250.000,00
- ☐ EUR 250.000,00 bis EUR 500.000,00
- ☐ EUR 500.000,00 bis EUR 1.000.000,00
- ☐ über EUR 1.000.000,00

ART DER HERKUNFT DER GELDER

- ☐ Arbeit (selbstständig/unselbstständig)
- ☐ Verkauf von Beteiligungen
- ☐ Pension
- ☐ Miete/Pacht
- ☐ Zuwendungen/Unterhaltungszahlungen/Erbschaft
- ☐ Sonstiges

ART DER HERKUNFT DER GELDER

- ☐ Arbeit (selbstständig/unselbstständig)
- ☐ Verkauf von Beteiligungen
- ☐ Pension
- ☐ Miete/Pacht
- ☐ Zuwendungen/Unterhaltungszahlungen/Erbschaft
- ☐ Sonstiges

FREI VERFÜGBARES EINKOMMEN

pro Monat/EUR

FREI VERFÜGBARES EINKOMMEN

pro Monat/EUR

Achtung: Die Bewertung der Vermögenswerte kann aus Kostengründen (Sachverständigenkosten) von uns nicht überprüft werden. Die Berechnung des Gesamtrisikos der Vermögenswerte kann daher nur geschätzt werden und erhebliche Unschärfen bei unserer Anlageempfehlung verursachen. Sie sind damit einverstanden, dass wir unserer Anlageempfehlung die von Ihnen vorgenommenen Schätzung der Vermögenswerte zu Grunde legen.

ORT, DATUM

X

UNTERSCHRIFT DEPOT-/KONTOINHABER 1

ORT, DATUM

X

UNTERSCHRIFT DEPOT-/KONTOINHABER 2 BZW. ZEICHNUNGSBERECHTIGTER

STEMPEL DES VERWALTERS (WERTPAPIERFIRMA)

X

UNTERSCHRIFT DES VERWALTERS (WERTPAPIERFIRMA)

ANLEGERPROFIL FÜR VERWALTER-KUNDEN

- verbleibt beim Vermögensverwalter -

DADAT BANK

DEPOTNUMMER	KUNDENNAME

KENNTNISSE UND ERFAHRUNGEN

DEPOT-/KONTOINHABER 1
Art der bisher in Anspruch genommenen Dienstleistungen für diese Geschäfte:

- ☐ Ohne Beratung
- ☐ Anlageberatung
- ☐ Portfolioverwaltung
- ☐ Keine

ANLAGE-FORMEN	KENNTNISSE (1=sehr gut, 2=gut, 3=durchschnittlich, 4=gering, 5=keine)	ANZAHL DER IN DEN LETZTEN 3 JAHREN GETÄTIGTEN GESCHÄFTE [2]	GESAMTBETRAG DER GESCHÄFTE IN EUR
INVESTMENTFONDS [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
ANLEIHEN [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
AKTIEN [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
STRUKTURIERTE PRODUKTE/ ZERTIFIKATE [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
HEDGEFONDS ALTERNATIVE INVESTMENTS [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
HEBELPRODUKTE/ OPTIONEN [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
ZINS- UND WÄHRUNGS-DERIVATE [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–

DEPOT-/KONTOINHABER 2 BZW. ZEICHNUNGSBERECHTIGTER
Art der bisher in Anspruch genommenen Dienstleistungen für diese Geschäfte:

- ☐ Ohne Beratung
- ☐ Anlageberatung
- ☐ Portfolioverwaltung
- ☐ Keine

ANLAGE-FORMEN	KENNTNISSE (1=sehr gut, 2=gut, 3=durchschnittlich, 4=gering, 5=keine)	ANZAHL DER IN DEN LETZTEN 3 JAHREN GETÄTIGTEN GESCHÄFTE [2]	GESAMTBETRAG DER GESCHÄFTE IN EUR
INVESTMENTFONDS [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
ANLEIHEN [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
AKTIEN [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
STRUKTURIERTE PRODUKTE/ ZERTIFIKATE [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
HEDGEFONDS ALTERNATIVE INVESTMENTS [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
HEBELPRODUKTE/ OPTIONEN [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–
ZINS- UND WÄHRUNGS-DERIVATE [1]		☐ 0–4 ☐ 5–10 ☐ mehr als 10	☐ bis 10.000,– ☐ 10.001,– bis 50.0000,– ☐ über 50.000,–

[1] Die Begriffe werden in den Risikohinweisen erläutert
[2] Keine Angabe = keine Erfahrung; Wir weisen ausdrücklich auf die Risiken gemäß Risikohinweise hin

UNTERSCHIEDLICHE ERFAHRUNGEN DER DEPOTBERECHTIGTEN IM VERANLAGUNGSBEREICH
Bei mehreren vertretungsbefugten Personen können unterschiedliche Erfahrungen und Kenntnisse vorliegen, weshalb für den Veranlagungsbereich die Erfahrungen und Kenntnisse jener Person herangezogen werden, die den Veranlagungswunsch in Auftrag gibt.

RISIKOTOLERANZ

Geben Sie Ihren maximalen persönlichen Verlustanteil innerhalb eines Jahres an, welchen Sie in Kauf nehmen (bezogen auf Ihr eingesetztes Kapital)!

- ☐ bis 10 %
- ☐ 11 % – 25 %
- ☐ 26 % – 50 %
- ☐ 51 % – 75 %
- ☐ 76 % – 100 %
- ☐ über 100 %

FÄHIGKEIT ZUR VERLUSTTRAGUNG

Kreuzen Sie bitte an, wie hoch Ihre Verlusttragfähigkeit im Hinblick auf das eingesetzte Kapital ist, ohne dass Ihr Lebensstandard dabei beeinträchtigt wird.

- ☐ bis 10 %
- ☐ 11 % – 25 %
- ☐ 26 % – 50 %
- ☐ 51 % – 75 %
- ☐ 76 % – 100 %
- ☐ über 100 %

RISIKOBEREITSCHAFT

RISIKOKLASSE	ANLAGEZIEL	RISIKO, GEWINN UND VERLUST	FORMEN DER VERANLAGUNG[4]
☐ **Geringes Risiko** (jährliche Wertschwankungen des Kapitals bis zu 15 %)[3]	Stetige Wertentwicklung im Rahmen des allgemeinen Geldmarktzinsniveaus	Kursschwankungen und Zinsänderungen sind während der Laufzeit möglich, Bonitätsrisiko (Kapitalverlust und Totalverlust in Einzeltiteln ist unwahrscheinlich, kann aber nicht ausgeschlossen werden)	Beispiele: Geldmarktanlagen; nicht nachrangige Anleihen in EUR mit Restlaufzeit kleiner als 2 Jahren von Staaten, Regionen und Banken (mit jeweils sehr guter Bonität)
☐ **Mittleres Risiko** (jährliche Wertschwankungen des Kapitals bis zu 30 %)[3]	Höhere Ertragserwartung, diese liegt über dem allgemeinen Geldmarktzinsniveau	Deutliche Kurs-, Zinsänderungs-, Währungs- und Bonitätsrisiken (höheres Risiko für Eintritt eines Kapitalverlusts und Totalverlusts von einzelnen Titeln)	Beispiele: Anleihen in EUR und Fremdwährungen mit Restlaufzeit größer als 2 Jahre mit guter Bonität; Anleihefonds, Geldmarktfonds
☐ **Überdurchschnittliches Risiko** (jährliche Wertschwankungen des Kapitals bis zu 45 %)[3]	Hohe Ertragserwartung, die deutlich über dem allgemeinen Geldmarktzinsniveau liegt	Hohe Kurs-, Zinsänderungs-, Währungs- und Bonitätsrisiken (hohes Risiko für Eintritt eines Kapitalverlusts und Totalverlusts von einzelnen Titeln)	Beispiele: Nachranganleihen; Unternehmensanleihen jeder Bonität; Rentenfonds und gemischte Fonds in EUR und Fremdwährungen; Aktienfonds; Zertifikate
☐ **Hohes Risiko** (jährliche Wertschwankungen des Kapitals bis zu 70 %)[3]	Spekulativ – sehr hohe Ertragserwartung	Sehr hohe Kurs-, Zinsänderungs-, Währungs- und Bonitätsrisiken (sehr hohes Risiko für Eintritt eines Kapitalverlusts und Totalverlusts)	Beispiele: Aktien; Aktienfonds; Wandel- und Optionsanleihen; Zertifikate; Hedgefonds und Immobilienfonds
☐ **Sehr hohes Risiko** (Verlustrisiko mehr als 70 % jährlich, ggf. über den Kapitaleinsatz hinausgehend)	Aggressiv – weit überdurchschnittliche Ertragserwartung	Höchste Kurs-, Zinsänderungs-, Währungs- und Bonitätsrisiken (höchstes Risiko für Eintritt eines Kapitalverlusts und Totalverlusts). Eine Nachschussverpflichtung bei einzelnen Veranlagungsformen (Derivate) ist möglich	Beispiele: Hedgefonds, Optionsscheine, Hebelprodukte, Knock-out-Zertifikate, Contract for Difference (CFD), Rohstofffonds, Optionen, Futures;

[3] In Ausnahmefällen können auch höhere Verluste entstehen. Definition jährliche Wertschwankung: Maximaler Drawdown des Portfolios über 1 Jahr.
[4] Aufgrund der Vielzahl an verschiedenen Finanzinstrumenten und Variationen innerhalb von Finanzprodukten kann die hier vorgenommene beispielhafte Aufzählung nur als Leitlinie dienen.

ANLAGEZIELE

ANLAGEZWECK

☐ Vermögensaufbau/-ausbau
☐ Tilgungsträger
☐ Diversifikation des Gesamtvermögens
☐ Sonstiges

VERANLAGUNGSZEITRAUM (Je kürzer Ihr gewünschter Anlagezeitraum ist, desto geringer sollte das Risiko sein, das Sie eingehen. Sonst könnte es möglicherweise schwierig werden, turbulente (Börsen-)Zeiten zu überbrücken).

☐ bis 3 Jahre (kurzfristig) ☐ 3 bis 5 Jahre (mittelfristig) ☐ 5 bis 10 Jahre (langfristig) ☐ über 10 Jahre ☐ _____ Jahre

NACHHALTIGKEITSPRÄFERENZEN – NACHHALTIGKEIT IHRER VERANLAGUNG

Ihre Geldanlage kann sich auf Umwelt, Gesellschaft, Menschenrechte, Korruption etc. auswirken. Damit diese Kriterien berücksichtigt werden können, ist der Anlagehorizont bzw. das Produktuniversum hierauf abzustimmen. Wollen Sie Ihre Veranlagung nachhaltig ausrichten?

☐ Ja

☐ Nein (Für künftige Beratungen in Produkte, welche Nachhaltigkeitspräferenzen aufweisen, stufen wir Sie als „nachhaltigkeitsneutral“ ein.)

Damit wir Ihnen geeignete Produkte anbieten können, fragen wir Ihre persönlichen Nachhaltigkeitsschwerpunkte und -präferenzen ab.

KATEGORIE DER NACHHALTIGEN VERANLAGUNG

INVESTITIONEN GEM. EU-TAXONOMIE – VO	INVESTITIONEN GEM. EU-OFFENLEGUNG – VO	INVESTITIONEN MIT PRINCIPAL ADVERS IMPACT (PAIS)
☐	☐	☐
Investitionen dieser Kategorie leisten einen wesentlichen Beitrag zu mindestens einem der sechs definierten Umweltziele, ohne ein anderes Umweltziel erheblich zu beeinträchtigen und halten einen Mindestschutz im Bereich der Menschenrechte und des Arbeitnehmerschutzes ein.	Investitionen in eine wirtschaftliche Tätigkeit, welche zur Erreichung eines Ziels im Umwelt- oder Sozialbereich beitragen, ohne das jeweils andere zu beeinträchtigen. Zudem müssen diese Unternehmen eine nachhaltige Unternehmensführung vorweisen.	Investitionen, welche die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigen. Als Nachhaltigkeitsfaktoren gelten - Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange - Achtung der Menschenrechte - Bekämpfung von Korruption und Bestechung
	WELCHES DER FOLGENDEN KRITERIEN SOLL GEMEINSAM MIT GUTER UNTERNEHMENSFÜHRUNG BERÜCKSICHTIGT WERDEN? ☐ keine speziellen Kriterien ☐ Umwelt ☐ Soziales	**FOLGENDE „NACHTEILIGEN AUSWIRKUNGEN" SIND FÜR MICH WICHTIG:** ☐ keine speziellen PAIs ☐ Spezielle PAIs: ☐ Treibhausgasemissionen ☐ Biodiversität ☐ Wasser ☐ Abfall ☐ Sozial- und Arbeitnehmerbelange / Menschenrechte / Antikorruption und Bestechungsbekämpfung ☐ Umweltaspekte iZm Staaten ☐ Soziale Belange iZm Staaten ☐ Immobilien (Fossile Brennstoffe / Energieeffizienz)
MINDESTANTEIL FÜR DIESES PORTFOLIO [IN %]	**MINDESTANTEIL FÜR DIESES PORTFOLIO [IN %]**	**MINDESTANTEIL FÜR DIESES PORTFOLIO [IN %]**

OPTIONALE ERKLÄRUNGEN DES KUNDEN:

☐ Ich möchte, dass nachhaltige Investitionen, die die folgenden Umweltziele anstreben, in den Mindestanteil eingerechnet werden: ☐ Klimaschutz ☐ Anpassung an den Klimawandel ☐ Die nachhaltige Nutzung und der Schutz von Wasser- und Meeresressourcen ☐ Der Übergang zur Kreislaufwirtschaft ☐ Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung ☐ Der Schutz und die Wiederherstellung der Artenvielfalt (Biodiversität) und der Ökosysteme	☐ Ich möchte, dass Finanzinstrumente, die die folgenden Ziele anstreben, in den Mindestanteil eingerechnet werden: ☐ Umweltziele, gemessen beispielsweise an Schlüsselindikatoren für Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energie, Rohstoffen, Wasser und Boden, für die Abfallerzeugung, und Treibhausgasemissionen oder für die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft. Ein oder mehrere soziale Ziele: ☐ Bekämpfung von Ungleichheiten ☐ Förderung des sozialen Zusammenhalts, der sozialen Integration und der Arbeitsbeziehungen ☐ Investition in Humankapital oder zugunsten wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen	

SONSTIGES (FREI ZUM AUSFÜLLEN):

DAUER DES GESPRÄCHS UND DER AUSFÜLLUNG DES ANLEGERPROFILS:

Hinweis: Die steuerliche Behandlung ist von meinen/unseren persönlichen Verhältnissen abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Ich/Wir nehmen zur Kenntnis, dass mein/unser WPDLU/ Wertpapierfirma nicht verpflichtet ist zu überprüfen, ob die empfohlene Veranlagungsform für mich/uns die steuerlich günstigste Variante ist. Diesbezüglich verweisen wir Sie auf Ihren Steuerberater.

ORT, DATUM

X

UNTERSCHRIFT DEPOT-/KONTOINHABER 1

ORT, DATUM

X

UNTERSCHRIFT DEPOT-/KONTOINHABER 2
BZW. ZEICHNUNGSBERECHTIGTER

STEMPEL DES VERWALTERS (WERTPAPIERFIRMA)

X

UNTERSCHRIFT DES VERWALTERS (WERTPAPIERFIRMA)